

Kickl: Jetzt Maßnahmen setzen, um Explosion bei Lebensmittelpreisen zu vermeiden

Utl.: Kaufkraftsteigerung einerseits - andererseits wirtschaftlichen Druck für Hersteller von Lebensmitteln und Getränken abfedern =

Wien (OTS) - Eine unmittelbare Stärkung der Kaufkraft, führt FPÖ-Generalsekretär NAbg. Herbert Kickl aus, könne für die Konsumenten nun die zu erwartende Explosion der Lebensmittelpreise abfedern. Dies sei die eine Seite, wo dringender Handlungsbedarf bestehe. Laut einer Analyse der WKÖ seien die signifikanten Preissteigerungen bei Energie, Transport, Verpackungen und bei vielen Rohwaren dafür verantwortlich, dass der Kosten- und Preisdruck für die Hersteller anhaltend bleiben werde. Dadurch werde es zu teilweise enormen Preissteigerungen für die Konsumenten kommen.

Kickl betont andererseits, dass deshalb auch eine Rücknahme der Preisexplosion bei Strom und Gas umgehend eingeleitet werden müsse. Die öffentliche Hand unterhalte großteils österreichische Energieunternehmen. Es sei daher nur eine Frage des Wollens, hier einzugreifen und die notwendige Preissenkung durchzuführen. Ebenfalls unumgänglich sei die sofortige Weitergabe von Ölpreissenkungen auf die Treibstoffpreise, was sich ebenso auf die Produktionsbedingungen und damit die Preisgestaltung der Lebensmittelhersteller auswirke.

"All jene Maßnahmen werden unmittelbare Auswirkungen auf die Lebensmittelpreise haben", erklärt der freiheitliche Generalsekretär. Deshalb solle man nicht so tun, als könne man nichts machen. Einem logischen und konsequenten Handeln der Verantwortlichen stünde nichts im Wege. Abschließend zeigt Kickl auf, dass im Vergleich mit unseren Nachbarländern, Österreich ein großes Aufholpotenzial bei der Inflationsbekämpfung habe. So sei beispielsweise im Vergleich mit Deutschland und der Schweiz die Inflation in Österreich um einiges höher, aber auch bei den Preisen in ausgesuchten Produktgruppen gebe es gravierende Unterschiede.

Rückfragehinweis:

FPÖ

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0058 2008-10-23/09:55

230955 Okt 08

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20081023_OTS0058